

## **Ambu und Plastic Bank® FAQ**

### **Warum hat sich Ambu mit Plastic Bank® zusammengeschlossen?**

Als weltweit größter Anbieter von Einweg-Endoskopen wollen wir verantwortungsbewusst handeln und mit Materialien arbeiten, die das Recycling unserer Produkte ermöglichen und so zu einer positiven Kreislaufwirtschaft beitragen.

Während wir von Ambu konstant nach Möglichkeiten zur sicheren Verarbeitung und dem Recycling von Endoskopen suchen, haben wir uns zusätzlich mit Plastic Bank® zusammengeschlossen. Plastic Bank® arbeitet daran, die steigende Menge an Meeresplastik zu reduzieren und das Leben der Bewohner in ärmeren Küstenregionen zu verbessern.

Die Partnerschaft mit Plastic Bank® garantiert, dass mehr als 100.000 kg Meeresplastik eingesammelt werden. Dieses Plastik würde sonst in die Weltmeere gelangen. Dabei handelt es sich um die Menge an Plastik, die bei der Herstellung der Ambu® aScope Einweg-Endoskope in Europa und Lateinamerika verwendet wird. Dies entspricht der Menge von über 5 Millionen Einweg-Plastikflaschen.

### **Welche besonderen Herausforderungen gibt es beim Recycling von Medizinprodukten?**

Krankenhausabfälle unterliegen weltweit strengen Regularien, um das Risiko einer Kontamination durch Medizinprodukte, die bei Eingriffen mit Körperflüssigkeiten in Kontakt kamen, zu minimieren. Diese müssen als Sondermüll behandelt und vor der endgültigen Entsorgung verbrannt oder sterilisiert werden.

In Anbetracht des Kontaminationsrisikos ist diese Vorschrift verständlich. Allerdings bedeutet sie im Gegenzug eine große Barriere für das Recycling der hochwertigen Materialien, aus denen medizinische Geräte hergestellt werden. Wir streben weiter danach, Möglichkeiten für das Recycling von Medizinprodukten zu erforschen, indem wir unseren Einfluss nutzen und uns um ein zirkuläres Design bemühen.

### **Was macht Plastic Bank®?**

Plastic Bank® baut ethische Recycling-Ökosysteme in Küstengemeinden auf und verwertet Kunststoffabfall, um diesen in die globale Produktionskette zurückzuführen.

Sogenannte Plastic Bank® -Sammler tauschen in Plastic Bank®-Sammelstellen Plastikabfälle gegen Prämien ein. Diese Prämien helfen ihnen dabei, die Grundbedürfnisse ihrer Familien wie beispielsweise Lebensmittel, Heizmaterial, Brennstoff, Schulgeld oder Krankenversicherung zu decken.

Die Plastic Bank® -Sammelstellen bereiten die Kunststoffabfälle dann zur Wiedereinführung in die globale Lieferkette vor.

Momentan ist Plastic Bank® nur in Haiti, Brasilien, Indonesien, den Philippinen und Ägypten tätig.

### **Was ist Meeresplastik?**

Bei Meeresplastik handelt es sich um Plastikmüll, der in einem Umkreis von 50 km von einer Küste oder eines Gewässers aufgesammelt wird. Zu den Sammelstellen gehören Mülldeponien, Strände, Mangroven sowie Dörfer und Gemeinden.

## **Wie schafft die Plastic Bank® Anreize für das Recycling und hilft dabei gefährdeten Küstengemeinden?**

Plastic Bank® -Sammler erhalten eine Prämie für das von ihnen gesammelte Plastik. Diese Prämien steigern ihr Einkommen um bis zu 40 %. Die Sammler können außerdem an Workshops und Schulungsseminaren zu den Themen Abfallmanagement, Finanzmanagement und sichere Arbeitsverfahren teilnehmen, die auf der Blockchain-Plattform von Plastic Bank® und in den Sammelstellen angeboten werden.

## **Wie transparent ist die Alchemy™-Blockchain-Plattform von Plastic Bank®?**

Die firmeneigene Blockchain-Plattform von Plastic Bank® sorgt durch die Möglichkeit der Dateneinsicht während der gesamten Transaktion für Transparenz, Nachvollziehbarkeit und schnelle Skalierbarkeit in Echtzeit. Plastic Bank® stellt über das Partner Impact Dashboard ein Prüfprotokoll zur Verfügung. Das Dashboard zeigt den Weg vom Sammeln des Plastikmülls im Meer bis zur Ablage des Mülls an der Sammelstelle.

## **Die Plastikmüll-Strategie von Ambu**

Bei der Plastikmüll-Strategie von Ambu handelt es sich um eine Dreifachstrategie mit ganzheitlichem Ansatz. Sie umfasst sowohl hauseigene sowie zukünftige Möglichkeiten und Partnerschaften:

1. Initiativen zur Reduktion des Abfalls von Ambu-Produkten, zunächst durch Priorisierung von unnötigem Abfall (Teile, die nicht von allen Anwendern benötigt werden) sowie allgemeine Abfallreduzierung (zum Beispiel die Verwendung von weniger Material zur Herstellung einer Einheit.)
2. Partnerschaft mit Plastic Bank® zum Sammeln von im Meer befindlichen Plastikabfällen, Anreize für das Recycling von Plastik zu schaffen und die Lebensbedingungen von gefährdeten Küstengemeinden zu verbessern.
3. Das Recycling von Ambu Einweg-Endoskopen zu ermöglichen, um die Kreislauffähigkeit der Produktmaterialien zu gewährleisten und sie in der globalen Produktionslieferkette zu erhalten.

## **Weitere Informationen:**

Auf [www.plasticbank.com](http://www.plasticbank.com) und [www.ambu.de/unternehmen/csr/unser-beitrag-fur-die-umwelt](http://www.ambu.de/unternehmen/csr/unser-beitrag-fur-die-umwelt) haben Sie die Möglichkeit, mehr über Plastic Bank® und die Nachhaltigkeitsinitiativen von Ambu zu erfahren.